

E.T.A. HOFFMANN

Sonntag, 15. April 2018, 17 Uhr



kulturschiene

General Wille - Strasse, beim Bahnhof, 8704 Herrliberg - Feldmeilen
Marielen Uster, Tel. 044 391 88 42, post@kulturschiene.ch, www.kulturschiene.ch

E.T.A. HOFFMANN

«Das Fräulein von Scuderi»
Die erste Kriminalnovelle der Weltliteratur

«Das Fräulein von Scuderi» gilt als erste deutsche Kriminalnovelle und handelt von einer rätselhaften Mordserie im Paris des 17. Jahrhunderts. Mit dem Goldschmied René Cardillac schuf E.T.A. Hoffmann eine der geheimnisvollsten Figuren der Literaturgeschichte. Doch Madeleine de Scudéry – eine Vorgängerin der Miss Marple – bringt Licht ins Dunkel.

Andrea Wiesli als Pianistin, Graziella Rossi als Erzählerin und Helmut Vogel als «oeil extérieur» realisieren die Novelle in einer eigenen Bühnenfassung, in der die Musik einen wichtigen Platz einnimmt.

Robert Schumanns Nachtstücke op. 23 und die Fantasiestücke op. 12 sind unmittelbar von den schauerromantischen Erzählungen Hoffmanns inspiriert. Auch Liszts späte Komposition «Unstern» und sein virtuoser «Mephisto» Walzer finden Eingang in die literarisch-musikalische Erzählung. Besonderes Kolorit verleiht die Musik von E.T.A. Hoffmann, der neben seiner schriftstellerischen Tätigkeit auch als Komponist von sich reden machte.

Sonntag, 15. April 2018, 17 Uhr

Andrea Wiesli, Klavier
Graziella Rossi, Erzählerin

Helmut Vogel, oeil extérieur

Kasse / Bar ab 16 Uhr
Eintritt Fr. 35.– / 30.– AHV, Schüler

Vorverkauf
post@kulturschiene.ch
oder Tel. 044 391 88 42